

XXIV. GP.-NR

14389 J

- 4. April 2013

## ANFRAGE

des Abgeordneten Dipl.-Ing. Deimek, Gartelgruber  
und weiterer Abgeordneter  
an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie  
betreffend Besetzung von Führungspositionen in der Luftfahrtverwaltung

Im Gegensatz zum BMVIT steht Frauenförderung in der Austro Control nicht gerade auf der Tagesordnung.

Die Geschäftsführung der Austro Control ist von einem SPÖ-Minister mit zwei Männern besetzt worden - die Neubesetzung der Geschäftsführung 2009 wurde nicht dazu genützt, um einen der beiden Geschäftsführer mit einer Frau zu besetzen. Diese Geschäftsführung hat, wie wohl das Unternehmen nur über rund 1.000 Beschäftigte verfügt, davon alleine 13 (!) Abteilungsleiter und 2 Abteilungsleiterinnen sowie insgesamt rund 100 Führungskräfte - in weit überwiegender Zahl männlich - seit 2009 nicht nur die Zahl der Abteilungsleiter aufgestockt sondern auch gleichzeitig die Zahl der Abteilungsleiterinnen reduziert.

Besonders perfid war es, eine profunde und erfolgreiche Abteilungsleiterin, die sich vom Betriebsrat nicht einschüchtern lies, während ihres Elternkarenzurlaubes abzurufen und dies mit einer Organisationsänderung zu begründen. Diese Neuorganisation war offenbar notwendig geworden, um die 2009 von der derzeitigen SP-nahen Geschäftsführung zusätzlich geschaffenen Abteilungen, die allesamt der - unproduktiven - internen Verwaltung der Austro Control zuzuzählen sind, in ihrer Anzahl wieder zu reduzieren. Sehr phantasievoll ist so zum Beispiel die Zusammenlegung der Abteilung für externe Beziehungen mit der internen Gebäudeverwaltung sowie die Zusammenlegung der Abteilung für Controlling mit dem zentralen Einkauf.

Nicht nur bei den Abteilungsleitern stieg der Anteil der Männer. Auch bei den Bereichsleitern wurden Frauen durch Männer ersetzt. So z.B. im luftfahrtbehördlichen Bereich. Eine zwischenzeitig bei der Europäischen Luftfahrtbehörde tätige Austro Control Mitarbeiterin wurde ohne Angabe von Gründen von ihrer Funktion abberufen und durch einen Mann ersetzt. Somit werden in der Luftfahrtbehörde der Austro Control alle Bereiche von Männern geleitet - alle bisherigen Frauen in Leitungsfunktionen haben das Weite gesucht und sind bei internationalen Institutionen wie ICAO oder EASA tätig. Diesen Entwicklungen hat sowohl der Aufsichtsrat als auch die zuständigen Bundesministerin, immerhin Ex-Frauenministerin tatenlos zugesehen.

Dazu richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie folgende

### Anfrage

1. Wie verantworten Sie die Aufblähung die Zahl der Führungskräfte durch die Ihnen politisch nahestehende Geschäftsführung der Austro Control?
2. Wie beurteilen Sie die Tatsache, dass die Geschäftsführung der Austro Control seit 2009 die Zahl der weiblichen Führungskräfte mit großer Skrupellosigkeit reduziert hat?

3. Wie haben Sie sich dafür eingesetzt, dass die Zahl der weiblichen Führungskräfte in den Unternehmen, in denen Sie die Eigentümerinteressen vertreten, wie insbesondere bei der Austro Control, ansteigt?
4. Wie können Sie es vertreten, dass in Zeiten besonderer Sparsamkeit, die Zahl der unproduktiven Verwaltungseinheiten der Austro Control gesteigert, im operativen Bereich der Flugsicherung hingegen der Sparstift angesetzt wird?
5. Wie verantwortet die Geschäftsführung der Austro Control die Abberufung von Frauen aus leitenden Funktionen und deren Ersatz durch männliche Funktionsträger?
6. Werden Sie die Geschäftsführung der Austro Control anweisen, alle Stellenbesetzungen, insbesondere die für Führungspositionen öffentlich auszuschreiben anstatt ohne nachvollziehbares Auswahlverfahren Positionen in aller Stille zu besetzen?
7. Ist Ihre Zurückhaltung gegenüber der Geschäftsführung der Austro Control damit zu begründen, dass diese Ihren Schwiegersohn mit einem eigens geschaffenen - und auch nicht ausgeschriebenen (?) - Stabstellenposten versorgt hat?

Oswald  
Alex. Wagner  
[Signature]

[Signature]  
[Signature]